



Schola Europaea

Büro des Generalsekretärs

Referat für Pädagogische Entwicklung

Az.: 2016-08-D-17-de-4^{1 2}

Orig.: EN

Lehrplan Europäische Stunden im Primarbereich der Europäischen Schulen

GENEHMIGT DURCH DEN GEMISCHTEN PÄDAGOGISCHEN AUSSCHUSS AM 13. UND 14. OKTOBER 2016 IN BRÜSSEL

Der Lehrplan tritt am 1. September 2017 in Kraft

¹ Das vorliegende Dokument berücksichtigt die auf der Sitzung des GPA im Oktober 2016 geäußerten Änderungsvorschläge.

² a. Einfügung des Dokuments **2016-01-D-45-de-6 „Leistungsdeskriptoren für alle L1 der P5“**, das vom Gemischten Pädagogischen Ausschuss am 8. und 9. Februar 2024 in Brüssel genehmigt wurde und am 1. September 2024 in Kraft tritt

b. Einfügung des Anhangs III 'Allgemeine Kriterien zur Bestimmung erreichter Ziele' des Dokuments **2013-09-D-38-de-11 „Instrumente zur Leistungserhebung im Primarbereich der Europäischen Schulen“**, das vom Gemischten Pädagogischen Ausschuss im Wege des Schriftlichen Verfahrens 2023/40 am 10. November 2023 genehmigt wurde und am 1. September 2024 in Kraft tritt.

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
1. ALLGEMEINE ZIELSETZUNGEN DER EUROPÄISCHEN SCHULEN	5
2. DIDAKTISCHE GRUNDSÄTZE	7
3. LERNZIELE	8
4. INHALTSBEREICHE	12
5. BEURTEILUNG	14
5.1. LEISTUNGSDESKRIPTOREN DER EUROPA- KOMPETENZ	14
ANHÄNGE	16
ANHANG I: ALLGEMEINE KRITERIEN ZUR BESTIMMUNG ERREICHTER ZIELE ..	16
ANHANG II	17
ANHANG III	35

EINLEITUNG

KONZEPT

Die interkulturelle und interaktive Ausrichtung der Europäischen Schulen schafft Möglichkeiten, sich mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen, von ihnen zu lernen und sich persönlich aktiv zu engagieren. Offenheit anderen Perspektiven gegenüber sowie Verständnis und Respekt für andere sind Grundlagen für eine Haltung, die über die Grenzen der Europäischen Schulen hinweg wirksam ist.

Der Lehrplan für das Unterrichtsfach *Europäische Stunden* unterstreicht das Konzept, in dem wir ein inhärenter Teil Europas sind und Europa ein Teil der Welt ist und trägt zur Umsetzung dieses Konzeptes bei.

Der Lehrplan für das Unterrichtsfach *Europäische Stunden* soll helfen, Wissen über und somit Verständnis für und Identifizieren mit dem nationalen und dem europäischen Erbe (Gegenwart und Vergangenheit) gepaart mit einem generell globalen Bewusstsein, Respekt und Sorge für die Rechte und Einstellungen anderer zu entwickeln, um so tolerante und sozial engagierte Mitglieder der Gesellschaft zu formen. Als Bürger/innen Europas und der Welt werden die Schüler/innen Verständnis und kritische Wertschätzung für die Werte anderer Bürger/innen haben. Dies fördert aber auch gleichzeitig Selbstfindung, Wertschätzung und Bewusstsein für die eigenen besonderen Fähigkeiten.

Zwei der allgemeinen Ziele der Europäischen Schulen umfassen folgendes:

„Den Schüler/innen Vertrauen in ihre eigene kulturelle Identität als Grundlage für ihre Entwicklung als europäische Bürger/innen vermitteln, um so generell eine europäische und globale Perspektive zu fördern“.

Dabei findet der besondere Status pädagogischer Traditionen und Methoden jedes europäischen Landes Berücksichtigung. Innerhalb dieser reichen multilingualen und multikulturellen Umgebung bietet der Lehrplan für das Unterrichtsfach *Europäische Stunden* einen Rahmen, der die Entwicklung einer europäischen Identität der Schüler/innen ermutigt, der dem Einzelnen/der Einzelnen hilft seinen/ihren Platz in einer europäischen Gesellschaft und in einer globalen Welt zu finden.

Der Lehrplan für das Unterrichtsfach *Europäische Stunden* bietet einen Rahmen zur Umsetzung des Programms im Unterrichtsgegenstand in der 3., 4. und 5. Jahrgangsstufe. Er fördert die europäische Geisteshaltung für Toleranz und interkulturelles Verständnis.

Dieser Lehrplan umfasst die Schlüsselaspekte aller Lehrpläne, aber grundsätzlicher sollte es die Mission der Europäischen Schulen verkörpern, dass der Schlüsselfokus auf der *Europäischen Dimension* als durchgängiges Prinzip auf allen Stufen und in allen Unterrichtsgegenständen vom Kindergarten bis zum Europäischen Baccalaureat liegt. In diesem Sinne ist dieser Lehrplan eine allgemeine Grundlage für Inspiration, Verknüpfung und Integration. Im Besonderen jedoch ist es der Lehrplan für das Unterrichtsfach *Europäische Stunden* für die Jahrgangsstufen 3, 4 und 5 der Primarstufe.

Die Grundlage für diesen neuen Lehrplan ist der „*Europäische Referenzrahmen - Schlüsselkompetenzen für Lebenslanges Lernen*“ Die acht Schlüsselkompetenzen sind jene, die alle Einzelnen für die Erfüllung ihrer persönlichen Entwicklung, für aktive EU-Bürgerschaft sowie für soziale Integration und berufliche Beschäftigung benötigen. Schlüsselkompetenzen beziehen sich auf die Werthaltungen, Ziele und Inhaltsbereiche, die in diesem Curriculum behandelt werden. Sie umfassen auch Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksformen. Wichtiges Augenmerk wird dabei auf die inkorporierten europäischen Strategien für Innovation, Nachhaltigkeit und Inklusion gelegt.

UPDATE

Ausgehend vom bestehenden Lehrplan zu den *Europäischen Stunden im Primarbereich der Europäischen Schulen* begann eine Arbeitsgruppe einen neuen Lehrplan zu entwickeln. Dabei fanden die neuesten Entwicklungen in der Europäischen Union und im Europarat Berücksichtigung. Ebenso flossen die Erfahrungen, die sich aus der praktischen Arbeit an den Europäischen Schulen ergaben, in die Entwicklungsarbeit ein.

Im Besonderen fanden folgende Dokumente Berücksichtigung:

- Common European Framework of Reference for the Teaching and Learning of Foreign Languages “ (published by the Council of Europe 2001)
- European Framework for Key Competences for Lifelong Learning (published by the European Commission 2006).
- Europe 2020, A European strategy for smart, sustainable, inclusive growth (published by the European Commission 2010).

Der Lehrplan ersetzt den bestehenden Lehrplan
2001-D.85 (European Hours in the Primary Cycle of the European Schools)

Er berücksichtigt auch die folgende Dokumente:

- 2011-09-D-47-fr-1 (New structure for all syllabuses in the system of the European schools)
- 2011-01-D-61-en-3 (Assessment Policy in the ES)

Der neue Lehrplan wird durch die Expertise, die durch die in die Tiefe gehende Unterrichtsarbeit an den Europäischen Schulen gewonnen wurde, untermauert. Er reflektiert die Vielzahl an Initiativen, Projekten und Aktivitäten, die das Ziel haben, die europäische Dimension an den Europäischen Schulen zu fördern.

Der Lehrplan zielt auf jene Kompetenzen ab, die durch einen sektionen- und sprachenübergreifenden Ansatz erreicht werden sollten. Die Entwicklung der Europäischen Dimension versteht sich als ein kontinuierlicher schrittweiser Lernprozess, der die Individualität des einzelnen Schülers/der einzelnen Schülerin berücksichtigt. Lehrer/innen müssen daher den kulturellen und sprachlichen Hintergrund der Schüler/Schülerinnen beachten und versuchen, eine Atmosphäre des Vertrauens und der Wertschätzung aufzubauen.

Der vorliegende Lehrplan umfasst *Allgemeine Zielsetzungen, didaktische Grundsätze, Lernziele, Lerninhalte* und *Leitlinien zur Beurteilung*.

Der Lehrplan wird im September 2017 in Kraft treten.

1. ALLGEMEINE ZIELSETZUNGEN DER EUROPÄISCHEN SCHULEN

Die Worte, welche die essentiellen Ziele der Europäischen Schulen beschreiben, wurden in die Grundsteine aller Europäischen Schulen eingelassen:

"Zusammen erzogen, von Kindheit an von den trennenden Vorurteilen unbelastet, vertraut mit allem, was groß und gut in den verschiedenen Kulturen ist, wird ihnen, während sie heranwachsen, in die Seele geschrieben, dass sie zusammengehören. Ohne aufzuhören, ihr eigenes Land mit Liebe und Stolz zu betrachten, werden sie Europäer, geschult und bereit, die Arbeit ihrer Väter vor ihnen zu vollenden und zu verfestigen, um ein vereintes und blühendes Europa entstehen zu lassen."

Die Europäischen Schulen verfolgen zwei Zielsetzungen:

- a) Eine formelle Ausbildung zu bieten.
- b) Die persönliche Entwicklung der Kinder in einem breiteren sozio-kulturellen Umfeld zu fördern.

Die formelle Ausbildung beinhaltet die Aneignung von Kompetenzen, die auf den Erwerb von Wissen, Fertigkeiten und den Aufbau von Haltungen in verschiedenen Bereichen abzielen. Die persönliche Entwicklung findet in vielfältigen geistigen, moralischen, sozialen und kulturellen Kontexten statt. Sie setzt das Bewusstsein für situationsangemessenes Verhalten, das Verständnis für das Lebensumfeld der Schülerinnen und Schüler sowie die Entwicklung ihrer persönlichen Identität voraus.

Diese beiden Zielsetzungen entwickeln sich in einem Kontext des umfassenden Bewusstseins des Reichtums der europäischen Kultur. Dieses Bewusstsein und die Erfahrung von Gemeinsamkeiten in Europa sollten die Schüler/innen zu einer größeren Achtung der Traditionen aller einzelnen Staaten und Regionen Europas bewegen. Dabei erkennen sie unter Entwicklung und Beibehaltung ihrer eigenen Identität die Stärke der Zusammenarbeit und des Zusammenwirkens.

Die Schüler/innen der Europäischen Schulen sind die künftigen Bürger/innen Europas und der Welt. Als solche müssen sie sich mit einer Reihe von Kompetenzen wappnen, wenn sie den Herausforderungen des rapiden Wandels unserer Welt standhalten möchten. Der Europäische Rat und das Europäische Parlament haben 2006 einen Europäischen Referenzrahmen für Schlüsselkompetenzen für Lebenslanges Lernen verabschiedet, in dem acht Schlüsselkompetenzen identifiziert werden, die sämtliche individuellen Bedürfnisse für eine persönliche Entfaltung und Entwicklung, eine aktive Bürgerschaft sowie eine soziale Eingliederung und Beschäftigung umfassen:

1. Muttersprachliche Kompetenz
2. Fremdsprachliche Kompetenz
3. Mathematische Kompetenz und grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz
4. Computerkompetenz
5. Lernkompetenz
6. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
7. Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
8. Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit

Die Lehrpläne der Europäischen Schulen verfolgen das Ziel, all diese Schlüsselkompetenzen der Schüler/innen zu entwickeln.

ALLGEMEINE ZIELE für die EUROPÄISCHEN STUNDEN

Die folgenden allgemeinen Ziele der Europäischen Schulen sind spezifisch für die Umsetzung der europäischen Dimension:

- Den Schüler/innen Vertrauen in ihre eigene kulturelle Identität als Grundlage ihrer Entwicklung zu Europäern/innen und Weltbürger/innen geben.
- In jedem Bereich und insbesondere in den Humanwissenschaften eine europäische und globale Einstellung fördern.
- Toleranz, Zusammenarbeit, Kommunikationsbereitschaft und Interesse innerhalb der Schulgemeinschaft sowie darüber hinaus stärken.
- Die Schüler/innen ermutigen, andere Sprachen als Arbeitssprache zu verwenden, insbesondere in der Zweiten Sprache (L2).

Europäische Stunden leisten einen bedeutenden Beitrag nicht nur zur Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen sondern auch für die Erweiterung der Sozial- und Bürgerkompetenz und für Kulturbewusstsein und kulturellem Ausdruck. *Europäische Stunden* schaffen eine gute Basis für den Erwerb anderer Sprachen und für die Entwicklung der individuellen Persönlichkeitsentwicklung der Schüler/innen. *Europäische Stunden* fördern ihre persönliche, soziale und akademische Entwicklung und helfen ihnen, sich auf ihr zukünftiges Leben vorzubereiten.

2. DIDAKTISCHE GRUNDSÄTZE

Europäische Stunden basieren auf einem ganzheitlichen Prozess, bei dem alle Sinne angesprochen werden. Trotz Sprachbarrieren sollen die Schüler/innen befähigt werden, in einem projektgestützten Lernprozess inhaltsbezogen zu kommunizieren und zu kooperieren, wobei der Schwerpunkt nicht auf dem Lernprodukt allein liegt.

Der Lehrplan basiert auf einem dynamischen Modell des Unterrichts- und Lernprozesses. Die Lehrkräfte schaffen durch Aktivitäten gestütztes und denkförderndes Lernumfeld ein motivierendes und stimulierendes Lernklima. Die Lernenden müssen dabei aktive Teilnehmer/innen sein und eine aktive Rolle in diesem Lernprozess übernehmen.

Dies kann nur durch einen differenzierten, vernetzten, fächerübergreifenden methodisch-didaktischen Ansatz entwickelt werden, der Gelegenheiten bietet, Neues zu entdecken und in diesem Zusammenhang die Bedürfnisse auszudrücken und Fertigkeiten zu entwickeln. Die Individualität der Lernenden muss dabei in diesem Unterrichtsprozess berücksichtigt werden. Aus diesem Grund müssen bei der Planung des Unterrichtsgeschehens in den *Europäischen Stunden* die Vorkenntnisse, die bereits erworbenen Fertigkeiten sowie die Lernvoraussetzungen der Lernenden beachtet werden.

Organisation und Planung

Der Zeitrahmen für *Europäische Stunden* beträgt zwei aufeinanderfolgende Einheiten von je 45 Minuten. Das Unterrichtsfach ist für alle Schüler/innen der dritten, vierten und fünften Schulstufe verpflichtend.

Management:

- Die Gruppen für *Europäische Stunden* setzen sich aus Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Sprachabteilungen zusammen.
- Grundsätzlich wird die Zweite Sprache der Schülerinnen und Schüler (eine der drei Vehikularsprachen) für die Kommunikation in der Gruppe verwendet.
- Die Entscheidung über die Zusammensetzung von Gruppen sowie über die für die Aktivität/das Projekt vorgesehene Unterrichtszeit (Wochen) wird auf Schulebene getroffen und steht im Zusammenhang mit dem Jahres- bzw. dem Mehrjahresplan der Schule.
- Basierend auf dem Unterrichtsinhalt ist die Rotation von Gruppen während des Schuljahres möglich und erwünscht.
- Die Organisation der *Europäischen Stunden* hat Auswirkungen auf das Beurteilungsverfahren, z.B. wie viele Lehrer/innen in der Durchführung involviert sind.
- Aufgrund der bereichs-, sektions-, sowie gegenstandsübergreifenden Ausrichtung der *Europäischen Stunden* muss ein detaillierter Jahresplan entwickelt werden, der die Verteilung der Inhaltsbereiche und die von den Schüler/innen zu erreichenden Kompetenzstufen festlegt.

3. LERNZIELE

EUROPÄISCH DENKEN - EUROPÄISCH FÜHLEN - EUROPÄISCH HANDLEN

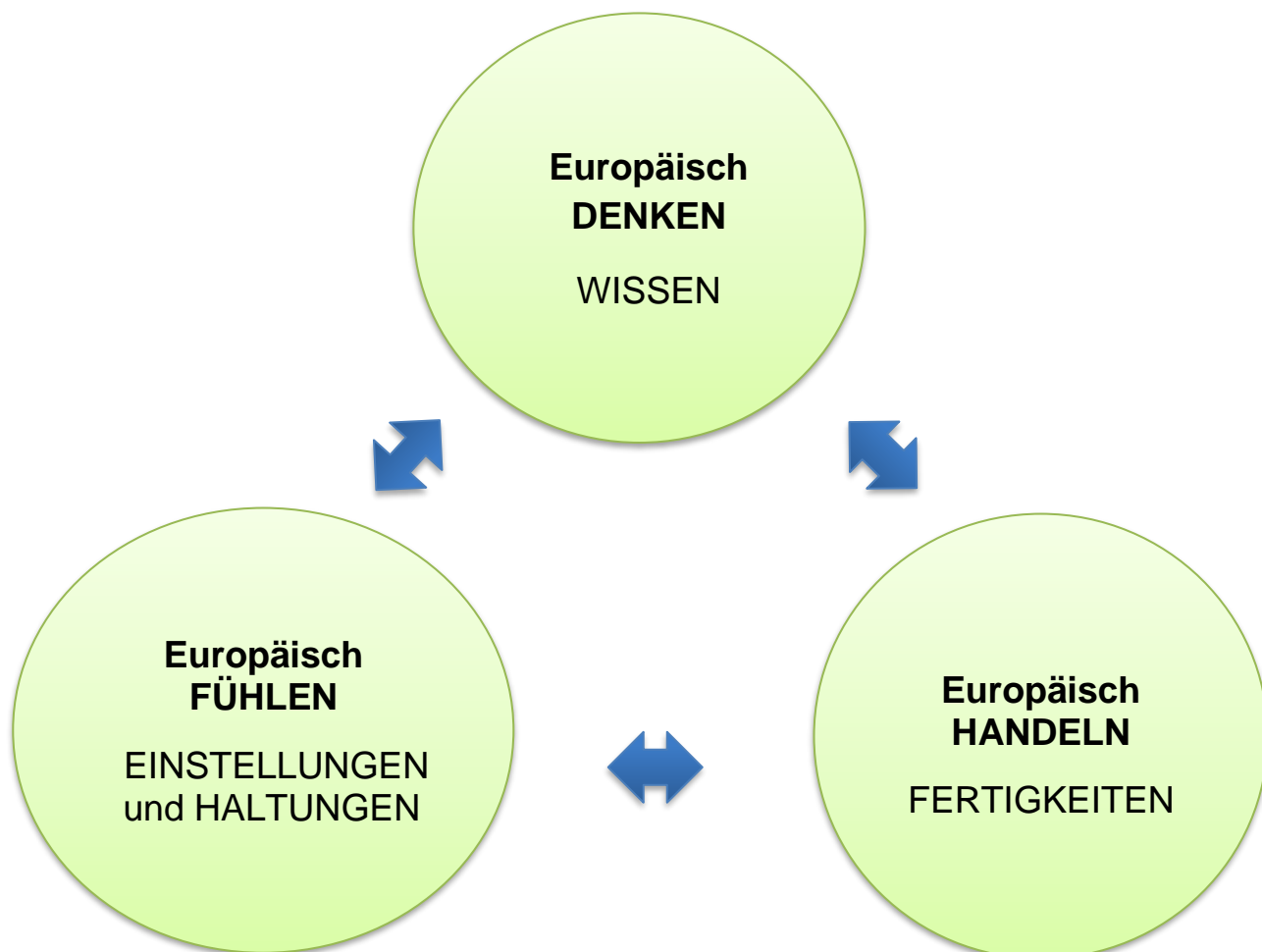
Es ist wichtig, das vorhandene multikulturelle und multilinguale Potential an den Europäischen Schulen zu berücksichtigen. Dies gilt es in Anbetracht der zunehmend größer werdenden kulturellen und sprachlichen Heterogenität der Schüler/innen mit ihren unterschiedlichen sprachlichen Kenntnissen und Bildungserfahrungen sowie ihren divergierenden interkulturellen Biographien in den Lernprozess einzubeziehen.

Der Unterrichtsgegenstand *Europäische Stunden* zielt auf die Entwicklung einer Europa-Kompetenz ab, die EUROPÄISCH DENKEN, EUROPÄISCH FÜHLEN UND EUROPÄISCH HANDELN umfasst. Schlüsselfaktoren dafür sind:

WISSEN – HALTUNGEN und EINSTELLUNGEN – FERTIGKEITEN

Durch die Vermittlung von Wissen und das Erfahren und Erforschen von Unterschieden und Ähnlichkeiten sowie durch das Erkennen des Nutzens von Diversität wird europäisches Bewußtsein geschaffen und damit der Aufbau einer Europa-Kompetenz eingeleitet. Dies führt dann zu entsprechenden Handlungen. Die im Kapitel 4 aufgelisteten INHALTSBEREICHE ermöglichen die Entwicklung einer Europa-Kompetenz.

EUROPA-KOMPETENZ



Die Elemente der Europa-Kompetenz werden in der nachfolgenden Übersicht definiert. Sie sind im Gleichklang mit den Europäischen Schlüsselkompetenzen und dem Zeugnis der Europäischen Schulen.

<p style="text-align: center;">Europäisch DENKEN WISSEN</p>	<p style="text-align: center;">Europäisch FÜHLEN EINSTELLUNGEN, HALTUNG</p>	<p style="text-align: center;">Europäisch HANDELN FERTIGKEITEN</p>
<p>Aus europäischer Sicht erwerben die Schüler/innen ein Basiswissen in den festgelegten INHALTSBEREICHEN (Kapitel 4):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fakten und Zahlen (wichtige Namen, Orte, Gegenstände, Repräsentatives, Aktivitäten, Ereignisse, Daten,...) • Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft (Ursprung, Zeitabschnitte, Traditionen, aktuelle Zustände) • Unterschiede und Ähnlichkeiten (Europa regional, national, international) 	<p>Bezogen auf die festgelegten Inhaltsbereiche entwickeln die Schüler/innen im zunehmenden Maße eine sich positiv entwickelnde Haltung getragen von Verständnis und Respekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede und Ähnlichkeiten in Europa sowie zwischen Europa und anderen Regionen, Ländern und Kontinenten (in Bezug auf Menschen, Traditionen, Ereignissen, Meinungen, ...) • Verschiedene Einstellungen und Meinungen zu Europa) • Vor- und Nachteile eines vereinten Europas • Bestehende europäische Werte 	<p>Die Schüler/innen entwickeln kooperative Fertigkeiten um Folgendes zu unterstützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Arbeiten und Spielen – mit vereinten Kräften • Gefühle ausdrücken, die getragen sind von Respekt für andere (unterschiedliche Meinungen, unterschiedliche Kommunikationsformen) • Einbeziehen von Elementen aus unterschiedlichen Regionen, Ländern und Kontinenten in die Arbeiten der Schüler/innen • Erproben von unterschiedlichen Strategien unter Verwendung von Kreativität und Vorstellungskraft • Gemeinsames Engagement und gemeinsame Visionen entwickeln • Gleichwertigkeit in interkultureller Kommunikation • Verschiedene Sprachen verwenden

Projekte im Unterrichtsfach *Europäische Stunden* müssen immer in einen Europäischen Kontext gesetzt werden:

- Warum führen wir dieses Projekt/diese Aktivität im Rahmen der *Europäischen Stunden* durch?
- Warum machen wir Sport/singen wir im Chor?
- Warum sprechen wir über Erfinder? Warum entwickeln wir unsere eigene Verfassung?

Europäische Stunden ist mehr als nur schöne Dinge gemeinsam zu tun. Es geht um die Steigerung des Bewusstseins für gemeinsame Anstrengungen, das Erkennen des Nutzens von Vielfalt und Einheitlichkeit sowie der Vorteile und/oder der Notwendigkeit der Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen. Der "Europäische Grund" hinter diesen Projekten und Aktivitäten muss in jedem Projekt/jeder Aktivität deutlich erkennbar sein.

4. INHALTSBEREICHE

Den allgemeinen Rahmen für die Lernziele im Fach “Europäische Stunden” bilden fünf INHALTSBEREICHE.

Diese fünf Inhaltsbereiche müssen im Laufe der drei Grundschuljahre P3, P4 und P5 abgedeckt werden. Materialien aus den Inhaltsbereichen können in andere Unterrichtsfächer in allen Schulstufen integriert bzw. mit diesen verbunden werden.

In der folgenden Tabelle sind die INHALTSBEREICHE inklusive Themenvorschläge angeführt. Projektideen und Beispiele dazu befinden sich im Anhang 1.

Jede Aktivität sollte im Sinne von Wissenserweiterung sowie der Entwicklung von Einstellungen, Haltungen und Fertigkeiten das europäische Bewusstsein stärken:

EUROPÄISCH DENKEN – EUROPÄISCH FÜHLEN – EUROPÄISCH HANDELN

INHALTS- BEREICHE	INHALTSBEREICH 1: Die Europäische Gemeinschaft	INHALTSBEREICH 2: Kultur und Zivilisation	INHALTSBEREICH 3: Umwelt	INHALTSBEREICH 4: Eine sich entwickelnde Welt	INHALTSBEREICH 5: Leben in einer Welt der Kommunikation
ERZIEHUNGS- und BILDUNGSZIELE	Das Bildungsziel ist es, Verständnis für die Europäische Gemeinschaft zu entwickeln, die auf der Vorstellung beruht, dass die Demokratie die grundlegende Regierungsform darstellt; die Unterstützung gemeinsamer Werte wie Menschenrechte, friedliches Zusammenleben und Gleichberechtigung sind für den Fortbestand dieser Gemeinschaft unerlässlich.	Das Bildungsziel ist es, Verständnis dafür zu entwickeln, dass Europas Geschichte, Kultur und gesellschaftliche Entwicklung eng miteinander verbunden sind. Die unterschiedlichen Bräuche und Traditionen stellen eine Bereicherung für das Europa dar, wie wir es heute kennen.	Das Bildungsziel ist es, bei den Schülerinnen und Schülern Verständnis dafür zu entwickeln, dass die Kooperation in Europa für unsere Interaktion mit der Umwelt unverzichtbar ist und diese Kooperation unsere Lebensbedingungen positiv beeinflusst. Aus diesem Grund sind Wissen und Handeln in Bezug auf die natürlichen Ressourcen von entscheidender Bedeutung für die künftigen Generationen.	Das Bildungsziel ist es, bei den Schülerinnen und Schülern Verständnis dafür zu entwickeln, dass die Welt sich fortlaufend verändert. Menschliche Handlungen und Interaktionen mit Natur, Wirtschaft und neuen Technologien haben einen großen Einfluss auf Form und Richtung dieser Veränderungen sowie auf die Nachhaltigkeit.	Das Bildungsziel ist es, den Schülerinnen und Schülern die Macht und den Einfluss moderner Kommunikation bewusst zu machen, die die Welt "kleiner" gemacht hat. Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist zu einem wichtigen Element betreffend die Art und Weise unserer Interaktion geworden und hat einen entscheidenden Einfluss auf unsere aktive Teilnahme an einer modernen, demokratischen und digitalen Gesellschaft.
THEMEN- BEREICHE	<ul style="list-style-type: none"> • Die Persönlichkeit der Schüler/innen • Menschen, mit denen wir zusammenleben • Leben in Europa – Rechte und Pflichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Geografie Europas • Geschichte Europas • Kultur und Traditionen in Europa • Sport in Europa 	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltschutz • Fauna und Flora Europas • Essen und Trinken in Europa 	<ul style="list-style-type: none"> • Handwerk und Wissenschaft in Europa • Transport in Europa • Wirtschaft und Finanzen Europas 	<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung innerhalb Europas • Sprachen in Europa • Moderne Kommunikationsmittel in Europa

5. BEURTEILUNG

Die Beurteilung der *Europäischen Stunden* basiert auf dem Erwerb von Kompetenzen. Sie sollte vorwiegend formativ und auf die Interaktion im Klassenraum und alltägliche Aufgaben gerichtet sein.

Durch Beobachtung der Lehrkraft sowie Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler sollen diese ein Bewusstsein über ihren Lernstand und ihre Fortschritte in den durchgeführten Projekten erlangen.

Der Hauptzweck der Beurteilung ist es, den Fortschritt der Schülerinnen und Schüler aufzuzeigen und diesen zu dokumentieren (inkl. Selbsteinschätzung, mit Hilfe des Portfolios – Beurteilungstools für den Primarbereich der Europäischen Schulen einschließlich der endgültigen Fassung des Zeugnisheftes, Ref.: 2013-09-D-38-de-5).

5.1. LEISTUNGSDESKRIPTOREN DER EUROPA- KOMPETENZ

Für jede Aktivität müssen SMARTE Ziele (spezifisch, messbar, ausführbar/erreichbar, realistisch, terminiert/zeitgebunden) festgesetzt werden (siehe Beispiele im Addendum). Die Leistungserhebung soll den Lernfortschritt umfassen sowie den Erwerb von Kenntnissen, Einstellungen und Fertigkeiten berücksichtigen. Die angeführten DESKRIPTOREN sollen den Lehrpersonen ermöglichen, die Europa-Kompetenz zu evaluieren, die im Zeugnis unter „Europäische Stunden“ (Wissen, Einstellungen, Fertigkeiten) angeführt ist.

	EUROPÄISCH denken	EUROPÄISCH fühlen	EUROPÄISCH handeln
	Die/ Der Lernende ...	Die/ Der Lernende ...	Die/ Der Lernende ...
+	erkennt grundlegende Fakten.	bemüht sich darum, sich in die gemeinsame Arbeit einzubringen.	kommuniziert über einfache Themen auf einfache Art und Weise.
++	ordnet einige Fakten einem bestimmten Inhaltsbereich zu.	beteiligt sich in der Regel an der gemeinsamen Arbeit.	beteiligt sich etwas zurückhaltend an den Unterrichtsaktivitäten und beschäftigt sich zum Teil mit europäischen Themen und Fragen.
+++	erarbeitet die wesentlichen Fakten zu ausgewählten Themen und verwendet sie angemessen.	beteiligt sich im Allgemeinen mit Hingabe und Interesse an den anstehenden gemeinsamen Arbeiten.	beteiligt sich engagiert an den festgelegten Aktivitäten und erfüllt seine Aufgaben insgesamt angemessen.

++++	verarbeitet selbstständig Informationen und Fakten und entwickelt so sein Verständnis für europäische Konzepte und Prinzipien weiter.	engagiert sich in einer aufgeschlossenen, respektvollen und selbstständigen Art und Weise.	ist generell an Initiativen zu europäischen Themen interessiert und beteiligt sich aktiv an ihnen.
+++++	wendet eine Vielzahl von Fakten zu europäischen Themen flexibel an und hinterfragt, analysiert und entwickelt neue Ideen innerhalb eines Fachgebiets.	engagiert sich begeistert, aufgeschlossen, respektvoll und unabhängig und tauscht sich mit anderen über die eigene Haltung aus.	arbeitet und kommuniziert selbstständig und unabhängig und beteiligt sich aktiv und engagiert an Initiativen, die sich mit der Verbesserung der europäischen Gemeinschaft auf Schulebene befassen.

Bei der Verwendung dieser Tabelle sollen die Jahrgangsstufe und die Sprachkenntnisse der Schülerin/ des Schülers berücksichtigt werden. Bei der Beurteilung eines Kindes wird ein „Profil“ sichtbar. Es liegt an der Lehrperson, sich anhand der Erhebung von unterschiedlichen Kompetenzen mit unterschiedlichem Level der Beurteilung sich für eine durchschnittliche Beurteilung zu entscheiden. Die Lehrperson kann das entstandene Profil für den Kommentar/die Bemerkungen nützen (z. B. „Die Schülerin/Der Schüler muss an seinem Wissen arbeiten.“).

ANHANG I: Allgemeine Kriterien zur Bestimmung erreichter Ziele

Leistungsstufen der Lernziele	Allgemeine Kriterien zur Bestimmung erreichter Ziele			
	Verständnis	Genauigkeit	Autonomie	Anwendung
<p>+++++</p> <p>Die Lernziele wurden voll und ganz erreicht</p>	<p>Tiefgreifendes Verständnis.</p> <p>Hochleistungen.</p> <p>Schülerin/Schüler ist in der Lage, anderen eine Thematik verständlich erklären.</p>	<p>Genaueres Arbeiten mit einem guten Verständnis und sehr guter Auffassungsgabe.</p>	<p>Arbeitet selbständig.</p> <p>Zeigt Selbstvertrauen.</p>	<p>Nutzt Kompetenzen in unterschiedlichen Situationen und Zusammenhängen.</p> <p>Ist in der Lage, eigene Lernstrategien zu entwickeln.</p>
<p>++++</p> <p>Die Lernziele wurden fast vollständig erreicht</p>	<p>Gutes Verständnis der Lehrplanziele.</p> <p>Noch einige Lücken.</p> <p>Raum für weitere Entwicklung.</p>	<p>Die meisten Ergebnisse sind korrekt und zeigen ein gutes Verständnis und eine gute Auffassungsgabe.</p>	<p>Arbeitet meist selbständig.</p> <p>Braucht gelegentliche Ermutigung und Bestätigung.</p>	<p>Zeigt Selbstvertrauen in der Anwendung der Kompetenzen.</p>
<p>+++</p> <p>Die Lernziele wurden teilweise erreicht</p>	<p>Teilweises Verstehen der meisten Ziele des Lehrplans.</p> <p>Das Wissen und die Fähigkeiten müssen weiterentwickelt und geübt werden.</p>	<p>Die Ergebnisse sind manchmal korrekt. Die Häufigkeit von nicht richtigen Ergebnissen zeigt jedoch ein grundlegendes Niveau des Verständnisses und der Auffassungsgabe.</p>	<p>Beginnt selbstständig zu arbeiten mit der gelegentlichen Hilfe eines Erwachsenen oder eines anderen Schülers/einer anderen Schülerin.</p>	<p>Gebrauch der Kompetenz nur in geläufigen oder vereinfachten Situationen.</p>
<p>++</p> <p>Einige Lernziele wurden erreicht</p>	<p>Kann die Minimalanzahl der Lehrplanziele erreichen.</p> <p>Zeigt wenig Verständnis.</p>	<p>Häufig falsche Ergebnisse, normalerweise aufgrund von fehlendem Verständnis und fehlender Auffassungsgabe.</p>	<p>Ist stark von der Hilfe von Erwachsenen abhängig.</p>	<p>Hat Schwierigkeiten, das Gelernte anzuwenden.</p>
<p>+</p> <p>Die Lernziele wurden noch nicht erreicht</p>	<p>Hat Schwierigkeiten die Lehrplanziele zu erreichen.</p> <p>Erhebliche Lücken beim Erreichen der Lernziele.</p>	<p>Viele Fehler verursacht durch mangelndes Verständnis.</p>	<p>Nicht in der Lage, ohne die andauernde Unterstützung eines Erwachsenen zu arbeiten.</p>	<p>Nicht in der Lage, Kompetenzen in gebräuchlichen oder vereinfachten Situationen anzuwenden.</p> <p>Schwache Leistung.</p>

ANHANG II PROJEKTIDEEN und PROJEKTDESCHEIBUNGEN

In diesem Anhang werden mehrere Projektideen und sechs exemplarische Projektbeschreibungen vorgestellt. Sie zeigen Projekte und Aktivitäten, wie sie im Rahmen der *Europäischen Stunden* in den verschiedenen Inhaltsbereichen durchgeführt werden können. Sie zeigen außerdem, wie Europa-Kompetenz angeregt und entwickelt werden kann.

Teams in Schulen entwickeln ihr eigenes Programm.
Die folgenden Richtlinien können dabei helfen:

- Projekte in den *Europäischen Stunden* müssen immer die Elemente Europäisch Denken, Fühlen und Handeln beinhalten (Wissen, Einstellungen und Fertigkeiten).
In einem Projekt aus dem Bereich "Sport in Europa" könnte das folgendermaßen aussehen:
 - Wissen:
Traditionen im Sport in Europa, wichtige Sportarten in Europa, berühmte europäische Sportlerinnen/Sportler, Europameisterschaften, ...
 - Einstellungen:
Die Schülerinnen und Schüler lernen zu respektieren, zu schätzen und zu verstehen, warum in manchen Ländern einige Sportarten wichtiger sind als andere, warum sich die Bedeutungen „Teamsport“, „Einzelsport“ und "Wettbewerb" unterscheiden, warum Sport verbindet, ...
 - Fertigkeiten:
Schülerinnen und Schüler spielen gemeinsam, folgen Regeln, wechseln sich ab, agieren als Schiedsrichterin/ Schiedsrichter, ...
- Die fünf Inhaltsbereiche müssen im Laufe des Unterrichts der drei Jahre abgedeckt werden.
- Projekte in *Europäische Stunden* müssen SMARTER Ziele (spezifisch, messbar, ausführbar/erreichbar, realistisch, terminiert/zeitgebunden) für Wissen, Einstellungen und Fertigkeiten aufweisen (am Ende eines Projekts wissen/verstehen/können die Schülerinnen und Schüler...).
- Inhalt und Schwierigkeitsgrad von Projekten/Aktivitäten müssen auf das Niveau der Schülerinnen und Schüler abgestimmt sein.
- Die Projekte und Aktivitäten sollten die Phantasie der Schülerinnen und Schüler anregen, sie fordern und überraschen.

Die Entwicklung eines gemeinsamen Programms für *Europäische Stunden* demonstriert bereits als solches den Europäischen Geist einer Schule.
Die folgenden Projektideen und exemplarischen Beispiele der Projektbeschreibungen können dabei helfen, Projekte zu planen.

PROJEKTIDEEN

INHALTSBEREICH 1: Die Europäische Gemeinschaft

- **Die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler**
 - Wer bin ich?
 - Ein Tag im Leben eines Kindes in...
 - Jugend und Erreichbarkeit - Möglichkeiten und Grenzen
 - ...
- **Menschen, mit denen wir zusammenleben**
- **Leben in Europa - Rechte und Pflichten**
 - Leben in einer demokratischen Gesellschaft – Was bedeutet das?
 - Ich kenne meine Rechte und Pflichten – und du? Habe ich Verantwortung?
 - Wir bilden ein Schülerinnen- und Schülerparlament!
 - Warum “Europäische Union”?
 - Wer leitet die Europäische Union? (Europäische Institutionen)
 - Wir werden Streitschlichterin/ Streitschlichter!
 - ...

INHALTSBEREICH 2: Kultur und Zivilisation

- **Geografie Europas**
 - Europa – wir machen eine Landkarte! (Länder Europas)
 - Wo in Europa bin ich?
 - Die Donau – ein Fluss in Europa
 - Rom ist die Hauptstadt von Italien, und Athen? (Hauptstädte Europas)
 - Kennst du diese Flagge?
 - Die Nachbarländer von ...
 - Eiffelturm, Atomium, Riesenrad – was noch? (Wahrzeichen von Hauptstädten Europas)
 - ...
- **Geschichte Europas**
 - Es war einmal... der Anfang Europas ...Kelten, Römer, Griechen (Ritter, Märchen, Legenden, Sagen Europas).
 - Das Leben in Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft – in verschiedenen Jahrhunderten
 - Kriege in Europa
 - Was spielten Kinder im Mittelalter? (Spiele)
 - Burgen in Europa
 - Das System der Europäischen Schulen – Wie? Wann? Wo? Warum?
 - ...

➤ **Kultur und Traditionen in Europa**

- Wir feiern! (Feste in Europa)
- Wir tanzen! (Überlieferte Tänze)
- Mode früher und heute (traditionelle Kostüme, Nähen, Stricken, Weben, Sticken, Klöppeln, Spinnen, ...)
- Auf die Bühne! (Erzählungen und Geschichten Europas - Theater, (Finger-) Puppenspiel, Schattentheater, Pantomime)
- Wer war Van Gogh? (Künstlerinnen/ Künstler Europas)
- Der Kunst-Express Europas (Töpfern, Modellieren, Zeichnen/Malen, Drucken, Kunsthandwerk, ...)
- Fühle dich wie ein berühmter Maler und male!
- Ich drücke mich durch Kunst aus?
- Wir singen! / Wir machen Musik! (Komponistinnen/ Komponisten Europas - Orchester, Chor)
- ...

➤ **Sport in Europa**

- Europäischer Sporttag
- Europäische Spielliga (Sport und Spiele)

INHALTSBEREICH 3: Umwelt

➤ **Umweltschutz**

- Verschmutztes Wasser stoppt nicht an der Grenze
- So kann ich mein Zuhause/meine Schule umweltfreundlicher/"grüner" machen! Recycling: Wir basteln Musikinstrumente – Musikinstrumente aus Abfall
- ...

➤ **Fauna und Flora Europas**

- Gibt es in Belgien Bären? (Tiere in den Ländern Europas)
- Woher kommt mein Apfel?
- Die Vielfalt an (wunderschönen) Blumen und Pflanzen in Europa
- Europäische Pflanzen anbauen
- ...

➤ **Essen und Trinken in Europa**

- Eine Einkaufstasche in Europa
- Obst und Gemüse – was wächst in Europa? (Garten, Landwirtschaft)
- Unser Kochbuch (Rezepte aus Europa)
- ...

INHALTSBEREICH 4: Eine sich entwickelnde Welt

- **Handwerk und Wissenschaft in Europa**
 - Wer erfand das Telefon? (Erfinderin/ Erfinder Europas)
 - Erfinderin/ Erfinder -Workshop (wissenschaftliche Experimente)
 - Ich möchte Forscherin/Forscher werden! (Forscher/in Europas)
 - Neues Papier aus Altpapier? (Recycling)
 - Wie wurden früher Bücher gedruckt? (Buchdruck)
 - Kannst du weben?
 - ...

- **Transport in Europa**
 - Wir reisen durch Europa! (Transport)
 - Wie kommst du zur Schule? (Mobilität)
 - ...

- **Wirtschaft und Finanzen Europas**
 - Was ist auf der Zwei-Euro-Münze? (Währung)
 - Euro, Pfund und Krone (Währungen in Europa)
 - Preise in Europa – Wie viel kostet ein/e ... in ...?
 - ...

- **Eine sich entwickelnde Welt**
 - Wir sind schlau! Wir denken anders!
 - Weltbürgerschaft (Global Citizenship)
 - Zuwanderung und Abwanderung (Migration – Immigration)
 - ...

INHALTSBEREICH 5: Leben in einer Welt der Kommunikation

- **Vernetzung innerhalb Europas**
 - Herr Postkarte und Frau Email (Gestalten und Versenden von (virtuellen) Postkarten)
 - Meine Brieffreundin/ Mein Brieffreund – e-Twinning, Skype, usw. mit anderen Schulen
 - Sichere und verantwortungsbewusste Netzwerkarbeit
 - ...

- **Sprachen in Europa**
 - Was ist Zeichen-/Körpersprache?
 - Sprechen ohne Mund?
 - Guten Tag – Buongiorno – Kalimera (Sprachen in Europa)
 - ...

- **Moderne Kommunikationsmittel in Europa**
 - Hatte Charles Dickens einen Computer? (Literatur)
 - Wir gestalten eine Schülerzeitung (ES-NEWS)
 - Willkommen bei den ES-Journalistinnen und - Journalisten!
 - Meine Oma und ihr iPad (ICT)
 - „Sprechende Wände“
 - ...

BEISPIELHAFTE PROJEKTBE SCHREIBUNGEN

BEISPIEL 1

CONTENT AREA 1: THE EUROPEAN COMMUNITY

TOPIC: A CONSTITUTION FOR OUR GROUP

Age group : P5	Timeframe : 4 weeks
Number of pupils: 18-24	Teacher :
Language of instruction :	

European Context:

THINK

*Know (human) rights and responsibilities
Understand relationships of rights to responsibilities
Know national, European constitutions/ treaties*

FEEL

Be able to discuss what rights and responsibilities are fair/ unfair

ACT

*Create an agreed set of rules and responsibilities for the group
Take responsibility in your group (contribute to the work)*

ACTIVITIES

Week 1

Explore with the whole group rules, rights, responsibilities (I don't have the right to..., I have the right to...) and why we have them (help us to live together...)

Discuss in small groups:

Three/four positive right statements (everyone has the right to...) for the whole group; What responsibility each right involves (I have the responsibility not to...).

Discuss with the whole group:

Rights and responsibilities for our group/school;

What happens when someone violates one of the rights? Is it necessary to have consequences?

Week 2

Explore with the whole group the concept of "constitution". Does every country have a constitution? Does Europe Union have a constitution? Where can you find information on constitutions?

Explore in small groups information on constitutions:

Does your country have a constitution?

Take two examples of members of your group.

What are important rights and responsibilities in the constitutions?

Compare them for the two countries.

Compare the constitutions with the 'constitution' we have made for our group (week 1)

Do we have a constitution for the European Union? Why (not)?

Week 3

Organise the information your group has found in a mind map or PowerPoint.

Prepare a presentation for the whole group.

Week 4

Presentations.

TIP:

Discuss contributions of members of the group (who does what, roles and responsibilities).
Evaluate ways of working.

RESOURCES

Internet

History books

Information brochures

Interviews with members of Parliament

PLACE

School

Visit to Parliament

(SELF-)EVALUATION

Peer-evaluation: the whole group evaluates the mind map, ppp, presentation of each group (using an evaluation form: information presented, way of presentation ...)

Source: Compasito : <http://www.eycb.coe.int/compasito/>

BEISPIEL 2

DOMAINE DU CONTENU 2 : CULTURE ET CIVILISATION

SUJET : CAPITALES DE L'EUROPE

Groupe d'âge : P3/4/5 – orchestra	Échéance : 35 semaines/ 45 minutes
Nombre d'élèves : ~45	Professeur :
Langue d'instruction : français	

Mettre dans le Contexte Européen :

PENSER

Se familiariser avec des faits importants sur les capitales européennes.

Observer et comparer quelques détails de données.

Faire des conclusions sur des faits, des différences et des similarités.

SENTIR

Se sensibiliser au mode de vie des élèves ayant le même âge dans différentes capitales.

AGIR

Collecter des informations ; **Transmettre** ces informations aux autres élèves.

Échanger ses informations aux correspondants des autres écoles/ pays.

Activités (description brève):

Cette activité suit l'activité musicale de 45 minutes.

Élèves sont divisés en groupes (de 4 ou 6 en préférence).

Chaque groupe choisit 3-5 capitales (de sorte que dans la fin toutes les 28 capitales de l'Europe seront couvertes).

La recherche d'informations sur les capitales dans différents domaines : architecture, art, musique, personnalités connus, littérature, langue, météo, nature, jeunesse, sport ...

Comparer les photos des capitales avant et après la seconde guerre mondiale.

Partenariat -- l'échange de photos, des lettres avec des élèves de même âge dans différentes capitales.

Resources : TIC

Lieu : local de class, classe TIC, bibliothèque

Fiche d'auto-évaluation sera rempli à la fin du cours/ période par chaque élève. La fiche fera partie de son Portfolio.

BEISPIEL 3

DOMAINE DU CONTENU 3 : ENVIRONNEMENT

SUJET : EURO CAFÉ

Groupe d'âge : P4	Échéance : 4 semaines
Nombre d'élèves : 18-24	Professeur :
Langue d'instruction : français/ anglais/ allemand	

Mettre dans le Contexte Européen :

PENSER

Se familiariser avec les plats traditionnels des pays européens ;

Explorer et célébrer les différences, en particulier les plats et la culture traditionnels ;

Découvrir la civilisation de la gastronomie traditionnelle ;

Réfléchir sur le « pourquoi et comment » un café et un plat ;

SENTIR

Se socialiser

Partager le savoir-faire ;

Apprécier les plats ;

Évaluer le résultat ;

AGIR

Faire une recherche parmi les amis, les parents ; en bibliothèque, sur Internet ;

Présenter les résultats de la recherche ;

Composer et préparer un menu traditionnel ;

Créer un cadre de café ;

Jouer un jeu de rôle (serveur, client, chef...) ;

Activités (description brève) :

Session 1

Découverte des plats traditionnels des différents pays : les élèves choisissent en groupe un ou plusieurs pays, font une recherche, et représentent les résultats de leur recherche. Préparation d'un livre de cuisine « Euro café ». Les plats seront préparés à la maison pour la 4^{ème} session avec l'aide des parents.

Session 2

Suite à la préparation d'un livre de cuisine « Euro café ».

Conception d'un T-shirt pour le personnel du café avec des stylos de textiles. Choix des symboles/ texte selon leur pays.

Développement du menu et cartes de menu.

Session 3

Activités théâtrales. En petits groupes, les élèves pensent d'un acte court qui pourrait arriver dans un cadre de café entre le personnel et les clients/ touristes/ client régulier etc. Chaque groupe reçoit un espace et temps pour pratiquer, présentation des performances.

Finalisation du cadre de café.

Session 4

Les élèves apportent de la maison les plats traditionnels de leurs pays respectifs. Les parents sont priés à aider les enfants. Préparation du cadre de café.

Dégustation. Les élèves travaillent avec un partenaire. La première moitié du temps l'un/ une agit comme un serveur et sert les clients. La seconde moitié, ils changent

les rôles. Mis en scène des situations préparées lors de la session 3. Appréciation des plats.
Evaluation.

Ressources : tables, chaises, lecteur CD, ustensiles de cuisine ; T-shirt, stylos de textile ; papier, carton.

Lieu : Cafétéria/ classe de cuisine/ classe à côté de la cuisine

Une salle de classe ou espace à l'extérieur des classes est mis en disposition d'un café avec des petites tables et une aire de service. Cet espace est joliment décoré avec ange, couvertures et des fleurs pour la table. En arrière-plan la musique se joue.

Fiche d'auto-évaluation sera rempli à la fin du cours/ période par chaque élève. La fiche fera partie de son Portfolio.

(Basé sur l'exemple des Heures Européennes EE Culham)

BEISPIEL 4

INHALTSBEREICH 4: EINE SICH ENTWICKELNDE WELT

THEMA: ERFINDER AUS EUROPA

Altersgruppe: P4	Zeitrahmen: 6 Wochen à 90 Minuten
Schülerzahl: 18-24	Lehrer/in:
Unterrichtssprache: Deutsch (L2)	

Europäischer Kontext:

DENKEN	FÜHLEN	HANDELN
<i>Kennenlernen von ausgewählten europäischen Erfindern.</i>	<i>Entwickeln einer persönlichen Einstellung/Meinung gegenüber Erfindungen auf Grund deren positiver/negativer Einflüsse auf das menschliche Leben.</i>	<i>Sammeln von Informationen zu diesem Thema gemeinsam mit Mitschülerinnen und Schülern.</i>
<i>Aufbau eines Wissens über ausgewählte Erfindungen und Entwicklungen.</i>	<i>Aufgeschlossenheit gegenüber unterschiedlicher persönlicher Meinungen über Erfindungen.</i>	<i>Entwickeln und präsentieren von Modellen, Plakaten, Präsentationen, etc. in Kleingruppen.</i>
<i>Bewusst machen der Bedeutung europäischer Erfindungen zum Fortschritt in der Welt/zum Schaden der Gesellschaft.</i>	<i>Akzeptanz unterschiedlicher Einstellungen gegenüber diversen Erfindungen.</i>	<i>Durchführen von Experimenten zu unterschiedlichen Erfindungen; Austausch von Erfahrungen.</i>
<i>Verwendung der zweiten Sprache als Grundlage für die Kommunikation.</i>		<i>Entwickeln von Problemlösungsstrategien in einem interkulturellen Kontext.</i>

Kurzbeschreibung möglicher Aktivitäten:

Allgemeiner Einstieg:

Brainstorming zu Erfindungen, die uns den Alltag erleichtern

Welche Erfinderinnen und Erfinder/Erfindungen sind den Schülerinnen und Schülern bekannt?

Allgemeine Informationen zu Erfindungen:

<http://www.geo.de/GEOlino/extras/erfindungen-75042.html>

Bleistiftminen - Joseph Hardtmuth (Österreich - 1792)

Informationen:

<http://www.tk.de/tk/a-z-navigation/b/gute-mine-die-geschichte-des-bleistifts-10003264/538204>

Herstellung von Bleistiften - Film "Die Sendung mit der Maus – Bleistift":
<https://www.youtube.com/watch?v=ZnQC9BPHppw>

Geheimschrift entschlüsseln:

Was für die Prägung benötigt wird: Ein Schreibblock und ein Bleistift.

Die Nachricht wird auf einen Block geschrieben. Es ist ganz wichtig, dass man sehr fest aufdrückt, damit auf der Seite darunter der Stift einen Abdruck (Prägung) hinterlässt. Die Schrift ist auf der nächsten Seite schwach erkennbar. Die Seite, auf der die Nachricht steht, sollte versteckt werden.

Wenn die Empfängerin/ der Empfänger die Nachricht wieder sichtbar machen will, muss er nur mit einem flach gehaltenen Bleistift leicht über das Blatt schraffieren und der weiße Text wird sichtbar.

Bleistiftzeichnungen

Dampfmaschine - Thomas Newcomen (Großbritannien 1712)

Informationen:

http://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=988&edit=0

http://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=20879

Film "Dampfmaschine ersetzt Muskelkraft":

<https://www.youtube.com/watch?v=7Go6cr0sW0U>

Experiment "Das Dampfmaschinen-Ei":

https://www.planet-schule.de/fileadmin/dam_media/wdr/unser_land_nrw/pdf/112203-132369-1-microsoft_word_-_ab_duesseldorf_2.pdf

Auto mit Verbrennungsmotor - Carl Benz und Gottlieb Daimler (Deutschland 1886)

Informationen:

<http://www.blinde-kuh.de/autos/>

Auto mit Gummiantrieb:

http://www.kidsweb.de/basteln/auto_mit_gummiantrieb_basteln/auto_mit_gummiantrieb_basteln.html

Auto mit Ballonantrieb:

http://www.wdrmaus.de/elefantenseite/eltern/basteln_und_experimentieren/Auto_mit_Ballonantrieb_S174.pdf

Film zum Auto mit Ballonantrieb:

http://www.wdrmaus.de/elefantenseite/#/tanja_und_andre_ballonantrieb

Buchdruck - Johannes Gutenberg (Deutschland 1440)

Informationen:

<http://www.kindernetz.de/infonetz/thema/erfindungen/buchdruck/-/id=297144/nid=297144/did=87344/1qtfugi/>

Basteltipp: Buchdruck:

<http://www.geo.de/GEOlino/kreativ/basteln/basteltipp-buchdruck-75581.html>

<http://www.geo.de/GEOlino/kreativ/basteln/basteltipp-buchdruck-75581.html?t=img&p=1#content>

Telefon - Philipp Reis (Deutschland 1859)

Informationen:

<http://www.wasistwas.de/archiv-technik-details/johann-philipp-reis-erfindet-das-telefon.html>

<http://www.news4kids.de/wissen/technik/article/wer-hat-das-telefon-erfunden>

Bechertelefon basteln:

http://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=1062

<http://www.kidsweb.de/experi/bechertelefon.htm>

Film ohne Worte zu Dosentelefon basteln:

https://www.youtube.com/watch?v=oTu_iDulc_c

Flugzeuge – Leonardo da Vinci (Italien 15. Jhdt.) und Otto Lilienthal (Deutschland 1894)

Informationen:

<http://www.blinde-kuh.de/flugzeuge/>

<http://www.kindernetz.de/infonetz/thema/elementluft/fliegen/-/id=128294/nid=128294/did=128984/1bg4cz6/>

Flugzeuge aus Papier falten und deren Flugfähigkeit testen:

<http://www.besserbasteln.de/Origami/papierflieger.html>

Aus diversen Materialien selbst ein Fluggerät basteln.

Weitere Erfindungen aus Europa:

Thermometer – Anders Celsius (Schweden 1742)

Nähmaschine – Thomas Saint (Großbritannien 1790)

Batterie – Alessandro Volta (Italien 1800)

Lokomotive - Richard Trevithick (Großbritannien 1804)

Füllfederhalter – Petrache Poenaru (Rumänien 1826)

Saxophon - Adolphe Sax (Belgien 1841)

Papier-Rohstoff - Friedrich Gottlob Keller (Deutschland 1843)

Milchschokolade – Francois-Louis Cailler und Daniel Peter (Schweiz 1876)

Straßenbahn - Werner von Siemens (Deutschland 1881)

Motorrad - Gottlieb Daimler (Deutschland 1885)

Grammofon - Emil Berliner (Deutschland 1887)

Brettspiel "Mensch ärgere dich nicht" - Josef Schmidt (Deutschland 1905)

Zahnpasta - Ottomar Heinsius von Mayenburg (Deutschland 1905)

Kreuzworträtsel – Arthur Wynne (Großbritannien 1913)

Gummibärchen - Hans Riegel (Deutschland 1922)

Fernsehen - Manfred von Ardenne (Deutschland 1930)

Computer - Konrad Zuse (Deutschland 1941)

Internet - Tim Berners-Lee (Großbritannien 1989)

BEISPIEL 5

INHALTSBEREICH 4: EINE SICH ENTWICKELNDE WELT

THEMA: WÄHRUNGEN - WIE BEZAHLT MAN IN EUROPA?

Altersgruppe: P4	Zeitrahmen: 6 Wochen à 90 Minuten
Schülerzahl: 18-24	Lehrer/in:
Unterrichtssprache: Deutsch (L2)	

Europäischer Kontext:

DENKEN	FÜHLEN	HANDELN
<i>Kennenlernen von unterschiedlichen Währungen, erkennen in die Währungsunion des Euro.</i>	<i>Entwickeln von Interesse für Währungen in Europa. Erkennen von positiven/negativen Einflüssen von Geld auf das menschliche Leben.</i>	<i>Sammeln von Informationen zu diesem Thema gemeinsam mit Mitschülerinnen und Schülern.</i>
<i>Aufbau eines Wissens über Münzen und Geldscheine.</i>	<i>Aufgeschlossenheit und Akzeptanz gegenüber unterschiedlichen persönlichen Meinungen.</i>	<i>Entwickeln und präsentieren von Modellen, Plakaten, Präsentationen, etc. in Kleingruppen.</i>
<i>Bewusst machen der Bedeutung des Geldes in unserer Gesellschaft.</i>		<i>Durchführen von Gruppenarbeiten zu unterschiedlichen Aufgabenstellungen.</i>
<i>Erkennen des Einflusses von Geld auf die Gesellschaft.</i>		<i>Entwickeln von Problemlösungsstrategien in einem interkulturellen Kontext.</i>
<i>Verwendung der zweiten Sprache als Grundlage für die Kommunikation.</i>		

Kurzbeschreibung möglicher Aktivitäten:

Geld: Euro – Krone – Pfund

Brainstorming und Erstellung einer Mindmap zum Thema "Geld"

Allgemeine Einführung - Film "Was ist was – Geld"

https://www.youtube.com/watch?v=FE-YYBm_T2o

In welchen Ländern Europas wird mit welcher Währung bezahlt? http://de.wikipedia.org/wiki/Eurosystem#/media/File:European_union_emu_map_de.png

Europakarte: Bemalen von Ländern mit unterschiedlichen Währungen in verschiedenen Farben

In wie vielen Ländern kann man mit dem Euro bezahlen?

<http://www.kindernetz.de/infonetz/laenderundkulturen/geld-euro/eurolaender/-/id=32926/nid=32926/did=68846/13it1fj/index.html>

Seit wann verwenden diese Länder den Euro?

Ergänzen der Jahreszahlen in der Landkarte oder Gestalten einer zweiten Europakarte → Bemalen der Länder in unterschiedlichen Farben je nach Zeitpunkt der Euroeinführung

Euroländer - Warum gibt es den Euro?

Online-Spiel „Geldscheine zusammensetzen“
http://ec.europa.eu/economy_finance/netstartsearch/euro/kids/index_de.htm

Was ist auf den Euro-Münzen?

Die Vorderseite der Euromünzen

Anhand von Spielgeld die Vorderseiten aller Euromünzen untersuchen, ev. eine Übersicht gestalten → siehe S. 13:

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei1.pdf

Die Rückseite der Euromünzen:

mitgebrachte Euromünzen vergleichen, Abbildungen benennen, Ländern und Flaggen zuordnen, beschriften

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei2.pdf

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei3.pdf

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei4.pdf

Selbst eine “Münzsammlung herstellen”:

Münzen durchrubbeln (Papier über eine Münze legen und mit einem Bleistift darüber schraffieren)

Münzen ausschneiden

Plakate gestalten: Name des Landes, Flagge, Münzen

Online- Spiel “Woher kommt die Münze?”

<http://www.neue-euro-banknoten.eu/Lehrmaterial-Publikationen/Woher-kommt-die-M%C3%BCnze>

Wie entsteht ein Geldschein?

Wie sehen die Euroscheine aus? → Übersicht auf S. 16+17:

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei1.pdf

Geldscheine unter der Lupe

Vergleichen von echten Geldscheinen und Spielgeld

Sicherheitsmerkmale herausfinden

Herstellung von Geldscheinen (Film)

<https://www.youtube.com/watch?v=sl1HnFPtZUK>

Kann man Geld kopieren?

Sicherheitsmerkmale (Wasserzeichen, Metallstreifen, Hologramm, etc.)
Besuch in der Bundesdruckerei
Fälschungen

Sicherheitsmerkmale - Plakat gestalten

Warum gibt es einen neuen 20-Euro-Schein?
<http://kinder.ksta.de/wissen/so-sieht-der-neue-20-euro-schein-aus/>

Herstellung von Münzen (Film)
<http://www.wdrmaus.de/sachgeschichten/sachgeschichten/euroherstellung.php5>

Wofür reicht mein Taschengeld?

Was kostet was?
Wiederholung der Münzen und Scheine (interaktives Spiel)
http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/mathe_aktiv/euro/euro.html

Was kannst du für 10 Euro kaufen? (Preisstabilität)
https://www.ecb.europa.eu/ecb/educational/pricestab/shared/movie/Pupils_Leaflet_2011_DE_web.pdf?7a116453c9b0d580ac7af868773566d6

Werbeprospekte mitbringen → Collagen gestalten (Gruppenarbeit): Was bekomme ich für 5/10/20 Euro?

Welche Wünsche kann sich Kevin erfüllen? – Arbeitsblätter (S. 41ff):
http://www.nua.nrw.de/uploads/tx_ttproducts/datasheet/Innenteil-VZ-neu.pdf

Bezahlen oder Tauschen?

Geld als Zahlungsmittel früher
Erste Währungsunion durch Alexander den Großen
Römische Münzen
https://www.ecb.europa.eu/ecb/educational/pricestab/shared/movie/Pupils_Leaflet_2011_DE_web.pdf?7a116453c9b0d580ac7af868773566d6

Wie das Geld erfunden wurde – Unterschiedliche Zahlungsmittel (Muscheln, Fische, Steingeld, Salz, Vieh, Waffen, etc.):
http://www.nua.nrw.de/uploads/tx_ttproducts/datasheet/Innenteil-VZ-neu.pdf (S. 95ff)

Arbeitsblatt "Vom Tauschhandel zu Geldgeschäften"
http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/tauschhandel_geld.pdf

Geld als universelles Tauschmittel - "Flohmarkt" mit Bildern von Spielsachen oder kleinen Spieldingen
Variante 1: Bildung von Paaren; jedes Paar bekommt einige Spielsachen und darf diese mit anderen tauschen. Dabei sollen die anderen überzeugt werden, damit sie in das Tauschgeschäft einsteigen.

Variante 2: Jedes Paar hat 5 Euro Spielgeld zur Verfügung, um auf dem Flohmarkt einzukaufen. Danach wird aufgeschrieben/aufgezeichnet, wieviel wofür ausgegeben wurde.

Vor- und Nachteile von Geld

Unser Euro

Erstellen eines Euro-Spiels unter Anwendung des Erlernten:

Memory

Domino

Würfelspiel mit Fragekärtchen

...

Anregungen siehe:

<http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/spiele/eurospiele.pdf>

Kreieren eines Euroscheins/einer Euromünze

Erfinden und Gestalten einer eigenen Währung

Erfinden von Sicherheitsmerkmalen für einen Geldschein

Literaturliste – Kinderbücher zum Thema:

http://www.schulden.ch/mm/literaturliste_zur_arbeit_mitvorschulkindern.pdf

Eurokartei:

http://www.lehrerweb.at/materials/gs/mathe/geld/su/euro_kartei1.pdf

BEISPIEL 6

CONTENT AREA 5: LIVING IN A WORLD OF COMMUNICATION

TOPIC: WORDS THAT WOUND

Age group : P4	Timeframe : 2 weeks
Number of pupils : 18-24	Teacher :
Language of instruction :	

European Context:

THINK	FEEL	ACT
<i>Be able to distinguish between 'teasing', a little painful, painful</i>	<i>Be able to reflect on the causes and effects of hurtful language</i>	<i>Have the skills to oppose hurtful language</i>
<i>Know the Convention on the Rights of the Child (article 13)</i>	<i>Understand how people may respond differently to different terms</i>	
<i>Know adjectives that may hurt or that make feel good</i>	<i>Understand the limits of freedom of expression</i>	

ACTIVITIES

Week 1: Hurtful language

Discuss 'freedom of discussion' (should we always be able to say whatever we like, what kind of language would violate the rights of others ...).

Give everyone slips of paper and ask them to write hurtful comments they hear people say, or names children call each other. Let children stick their papers on a scale on the wall (teasing – a little painful – painful).

Distinguish categories among hurtful words (sexuality, physical appearance, ethnic background ...).

Make a mind map of the different categories.

Week 2: What to do?

Discuss what to do when hurtful language happens.

Let the children discuss in small groups what possible reactions can be (what can you say, what can you do) if different kind of hurtful words occur (to yourself or others). Refer to the mind map of week 1.

Let the children practice with acting in situations with hurtful language through play (theatre). Expand the mind map with possible solutions.

ANHANG III

INTERNET LINKS

INHALTSBEREICH 1

Die Europäische Gemeinschaft

Title	Europa entdecken Discover Europe Découvrir l'Europe
DE	http://bookshop.europa.eu/de/entdecke-europa--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L
EN	http://bookshop.europa.eu/en/let-s-explore-europe--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/-la-d-couverte-de-l-europe--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L

Title	Europa entdecken Discover Europe Découvrir l'Europe
DE	http://europa.eu/kids-corner/explore_de.html
EN	http://europa.eu/kids-corner/explore_en.html
FR	http://europa.eu/kids-corner/explore_fr.html

Title	Vereint in Diversität United in diversity Uni dans la diversité
DE	http://bookshop.europa.eu/de/in-vielfalt-geeint-pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L
EN	http://bookshop.europa.eu/en/united-in-diversity-pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/unie-dans-la-diversit--pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L

Title	Vereint in Diversität United in diversity Uni dans la diversité
DE	http://bookshop.europa.eu/de/in-vielfalt-geeint-pbKC0113689/
EN	http://bookshop.europa.eu/en/united-in-diversity-pbKC0113689/
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/unie-dans-la-diversit--pbKC0113689/
Title	Europa für Anfänger Europe for beginners L'Europe pour débutants

DE	http://www.bpb.de/shop/lernen/thema-im-unterricht/36927/europa-fuer-einsteiger
EN	http://en.strasbourg-europe.eu/
FR	http://www.strasbourg-europe.eu/

Title	Europa entdecken! Europa in der Grundschule Discover Europe! Europe in the primary school À la découverte de l'Europe! L'Europe à l'école primaire
DE	http://www.duisburg.de/micro2/europe_direct/medien/bindata/Entdeckt_Europa_-_Europa_in_der_Grundschule.pdf
EN	http://europa.eu/kids-corner/index_en.htm
FR	http://europa.eu/teachers-corner/9_12/index_fr.htm

Title	Europa – Mein Zuhause Europe – My home L'Europe – Mon foyer
DE	http://bookshop.europa.eu/de/europa-meine-heimat-pbIC0213300/
EN	-
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/l-europe-mon-foyer-pbIC0213300/

Title	Europa entdecken Discover Europe Découvrir l'Europe
DE	http://bookshop.europa.eu/de/entdecke-europa--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L
EN	http://bookshop.europa.eu/en/let-s-explore-europe--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/-la-d-couverte-de-l-europe--pbNA0114598/?CatalogCategoryID=ANIKABstUgUAAAEjCJEY4e5L

Title	Europa online Europe online L'Europe en ligne
DE	http://www.european-online-learning.eu/
EN	http://www.european-online-learning.eu/european_time_travel.php?lang=en
FR	http://www.european-online-learning.eu/european_time_travel.php?lang=fr

Title	Europäisches Parlament European Parliament Parlement Européen
DE	http://www.europarl.de/de/jugend_schulen/europa_schule/unterrichtsmaterialien_ep_2016.html
EN	http://europa.eu/kids-corner/index.htm http://europa.eu/teachers-corner/index_el.htm
FR	http://www.europarl.be/fr/ep_teachers/edu-activities/edu_tools.html;jsessionid=5A85552C468A7BBAE2C681073C2327A3

Title	Menschenrechte Human rights Droits de l'homme
DE	http://www.humanrights.com/de/take-action/get-active.html
EN	http://www.osce.org/odihr/39006?download=true
FR	http://www.ohchr.org/Documents/Publications/CompendiumHRE_fr.pdf http://www.meirieu.com/ECHANGES/legal_participation.pdf

Title	Die Europäische Kommission The European Commission La Commission Européenne
DE	http://ec.europa.eu/deutschland/index_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/unitedkingdom/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/france/index_fr.htm

Title	Europäischer Rat European Council Conseil de l'Europe
DE	http://europa.eu/about-eu/institutions-bodies/european-council/index_de.htm
EN	http://europa.eu/about-eu/institutions-bodies/european-council/index_en.htm
FR	http://europa.eu/about-eu/institutions-bodies/european-council/index_fr.htm

Title	Europäischer Gerichtshof European Court of Justice Cours Européenne de Justice
DE	http://curia.europa.eu/jcms/jcms/Jo2_6999/
EN	http://curia.europa.eu/jcms/jcms/Jo2_6999/
FR	http://curia.europa.eu/jcms/jcms/Jo2_6999/

INHALTSBEREICH 2

Geografie Europas

Title	Landkarte Europas Map of Europe La carte de l'Europe
DE	http://europa.eu/kids-corner/countries/flash/index_de.htm
EN	http://europa.eu/kids-corner/countries/flash/index_en.htm
FR	http://europa.eu/kids-corner/countries/flash/index_fr.htm

Title	Kulturerbe Cultural heritage Patrimoine culturel
DE	http://denkmal-aktiv.de/
EN	http://ec.europa.eu/enterprise/sectors/tourism/eden/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/enterprise/sectors/tourism/eden/index_fr.htm

Title	Malbuch Europa Europe colouring book L'Europe - cahier à colorier
DE	http://bookshop.europa.eu/de/i-colour-in-europe-pbQC0214593/
EN	http://bookshop.europa.eu/en/i-colour-in-europe-pbQC0214593/
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/i-colour-in-europe-pbQC0214593/

Title	Entdeckungsreise durch die Europäische Union Exploring the European Union À la découverte de l'Union Européenne
DE	http://neurodyssee.org/2011/Index.php?lang=de
EN	http://neurodyssee.org/2011/Index.php?lang=en
FR	http://neurodyssee.org/2011/Index.php?lang=fr

Geschichte Europas

Title	Historischer Weltatlas World History Atlas Atlas historique du monde
DE	http://geacron.com/home-de/?lang=de
EN	http://geacron.com/home-en/
FR	http://geacron.com/home-fr/?lang=fr

Kultur und Traditionen in Europa

Title	Vereint in Diversität United in diversity Uni dans la diversité
-------	---

DE	http://bookshop.europa.eu/de/in-vielfalt-geeint-pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L
EN	http://bookshop.europa.eu/en/united-in-diversity-pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/unie-dans-la-diversit--pbKC0113688/?CatalogCategoryID=6R8KABstikAAAEjvJEY4e5L

Title	Vereint in Diversität United in diversity Uni dans la diversité
DE	http://bookshop.europa.eu/de/in-vielfalt-geeint-pbKC0113689/
EN	http://bookshop.europa.eu/en/united-in-diversity-pbKC0113689/
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/unie-dans-la-diversit--pbKC0113689/

Title	Google Kunst Projekt Google Art Project Google Projet d'art
DE	http://www.google.com/culturalinstitute/u/0/project/art-project
EN	http://www.google.com/culturalinstitute/u/0/project/art-project
FR	http://www.google.com/culturalinstitute/u/0/project/art-project

Sport in Europa

Title	Europapokal European Cup Coupe d'Europe
DE	http://de.wikipedia.org/wiki/Europapokal
EN	https://en.wikipedia.org/wiki/European_Cup_(disambiguation)
FR	-

INHALTSBEREICH 3

Fauna und Flora Europas

Title	Pflanzen erforschen Plant research Explorer des plantes
DE	http://www.pflanzenforschung.de/de/schule-studium/uebersicht/
EN	http://www.cites.org/eng
FR	http://environnement.wallonie.be/cgi/dgrne/publi/telecharger.idc?id=0

Essen und Trinken in Europa

Title	Europa und die Landwirtschaft Europe and agriculture L'Europe et son agriculture
DE	http://bookshop.europa.eu/de/europe-agriculture-pbKF0213255/?CatalogCategoryID=1uwKABstHaoAAAEjB5EY4e5L
EN	http://bookshop.europa.eu/de/europe-agriculture-pbKF0213255/?CatalogCategoryID=1uwKABstHaoAAAEjB5EY4e5L
FR	http://bookshop.europa.eu/de/europe-agriculture-pbKF0213255/?CatalogCategoryID=1uwKABstHaoAAAEjB5EY4e5L

Title	Woher kommt die Milch? Where does milk come from? D'où vient le lait?
DE	http://bookshop.europa.eu/is-bin/INTERSHOP.enfinity/WFS/EU-Bookshop-Site/de_DE/-/EUR/ViewPublication-Start?PublicationKey=KF3209171
EN	http://bookshop.europa.eu/en/where-does-milk-come-from--pbKF3209171/
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/d-o-vient-le-lait--pbKF3209171/

Title	Biologischer Landbau Organic farming L'agriculture biologique
DE	http://ec.europa.eu/agriculture/organic/kids-corner/index_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/agriculture/organic/kids-corner/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/agriculture/organic/kids-corner/index_fr.htm

Title	Reis Rice Le riz
DE	http://www.ardmediathek.de/tv/Die-Sendung-mit-der-Maus/Sachgeschichte-Reis/Das-Erste/Video?documentId=27602840&bcastId=1458
EN	-
FR	http://www.europarl.fr/fr/presse/communique_presse/fruits.html?jsessionid=032A8ACB A509E8D72719AAF66C958164

Umweltschutz

Title	Auf dem Bauernhof At the farm À la ferme
DE	http://www.farmland-thegame.eu/game_de.html
EN	http://www.farmland-thegame.eu/home_en.html
FR	http://www.farmland-thegame.eu/home_fr.html

Title	Tom und Lila entdecken die Umwelt Discover the Environment with Tom and Lila Découvrir l'environnement avec Tom et Lila
DE	http://europa.eu/teachers-corner/0_9/tom-lila/index_de.htm
EN	http://europa.eu/teachers-corner/0_9/tom-lila/index_en.htm
FR	http://europa.eu/teachers-corner/0_9/tom-lila/index_fr.htm

Title	Wasser Water L'eau
link	http://ec.europa.eu/environment/pubs/children/zoe/index_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/environment/pubs/children/zoe/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/environment/pubs/children/zoe/index_fr.htm

Title	Recycling Recycling Recyclage
DE	http://ec.europa.eu/environment/generationawake/index_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/environment/generationawake/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/environment/generationawake/index_fr.htm

Title	Gefährdete Pflanzen in Europa Endangered Plants in Europe Plantes menacées en Europe
DE	http://ec.europa.eu/environment/nature/info/pubs/docs/nat2000newsl/nat23_de.pdf
EN	http://ec.europa.eu/environment/nature/info/pubs/docs/nat2000newsl/nat23_en.pdf
FR	http://ec.europa.eu/environment/nature/info/pubs/docs/nat2000newsl/nat23_fr.pdf

INHALTSBEREICH 4

Transport in Europa

Title	Google Maps
DE	http://www.google.de/
EN	https://www.google.com/
FR	https://www.google.com/

Wirtschaft und Finanzen Europas

Title	Europäische Banknoten und Münzen The Euro banknotes and coins Les billets et les pièces en Euros
DE	http://www.ecb.europa.eu/euro/html/eurocoins.de.html
EN	http://www.ecb.europa.eu/euro/html/eurocoins.en.html
FR	http://www.ecb.europa.eu/euro/html/eurocoins.fr.html

Title	Währungen in Europa European currencies Monnaie en Europe
DE	http://www.ecb.europa.eu/euro/play/run/html/index.de.html
EN	http://www.ecb.europa.eu/euro/play/run/html/index.en.html
FR	http://www.ecb.europa.eu/euro/play/run/html/index.fr.html

Title	Aus welchem Land kommen diese Euro Münzen? From which country the Euro coins come from? D'ou viennent les pièces d'Euros ?
DE	http://www.neue-euro-banknoten.eu/Lehrmaterial-Publikationen/Woher-kommt-die-M%C3%BCnze
EN	http://www.new-euro-banknotes.eu/Educational-Publications/Where%27s-the-coin-from
FR	http://www.nouveaux-billets-euro.eu/Supports-p%C3%A9dagogiques-et-publications/De-quel-pays-vient-la-pi%C3%A8ce

Title	Banknoten Banknotes Les billets
DE	http://ec.europa.eu/economy_finance/netstartsearch/euro/kids/index_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/economy_finance/netstartsearch/euro/kids/index_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/economy_finance/netstartsearch/euro/kids/index_fr.htm

Title	Anna & Alex gegen die Geldfälscher Anna & Alex against the banknote forgers Anna & Alex contre les falsificateurs de billets
DE	http://www.ecb.europa.eu/euro/pdf/material/ANNA_ALEX_DE_EN_FR_IT_NL.pdf?1b8fd634e811a73b4cd8db8c19d50e4f

EN	http://www.ecb.europa.eu/euro/pdf/material/ANNA_ALEX_DE_EN_FR_IT_NL.pdf?1b8fd634e811a73b4cd8db8c19d50e4f
FR	http://www.ecb.europa.eu/euro/pdf/material/ANNA_ALEX_ES_FR_IT_MT_PT.pdf?2d0a933ada6b51e2b529832acd300a23

INHALTSBEREICH 5

Vernetzung innerhalb Europas

Title	Europa, meine Heimat Europe my home L'Europe chez moi
DE	http://bookshop.europa.eu/de/europa-meine-heimat-pblC0213300/
EN	-
FR	http://bookshop.europa.eu/fr/l-europe-mon-foyer-pblC0213300/

Title	eTwinning
DE	http://www.etwinning.de/
EN	http://www.etwinning.net/en/pub/index.htm
FR	http://www.etwinning.net/fr/pub/index.htm

Sprachen in Europa

Title	Sprachenquiz Language Quiz Quiz de langues
DE	http://ec.europa.eu/languages/quiz/quiz_de.htm
EN	http://ec.europa.eu/languages/quiz/quiz_en.htm
FR	http://ec.europa.eu/languages/quiz/quiz_fr.htm

